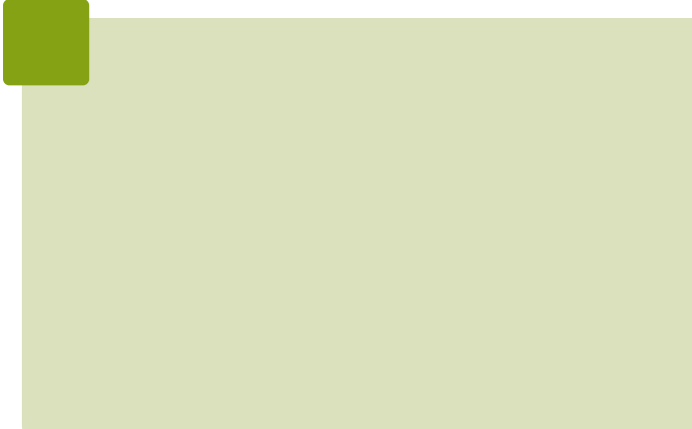




TIERSCHUTZ LEBEN LERNEN

Bildungsangebote des Tierheims Wau-Mau-Insel



Aktiv und altersgerecht

Im Tierschutzunterricht wird es garantiert nie langweilig. Inhalte und Methoden sind nicht nur altersgerecht abgestimmt, sondern sind auch stets interaktiv. Der Einsatz verschiedener Medien und Materialien schafft zusätzliche Abwechslung. So gehören Rollenspiele, Phantasiereisen und Visualisierungen ebenso zum Unterrichtsrepertoire wie Stationenlernen, Positionierungsspiele wie Spiele und Arbeiten in der Gruppe.

Handlungs- und erlebnisorientierte Methoden regen spielerisch Denkprozesse an und fördern die Empathiefähigkeit. Dabei soll eine kritische Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Thema gefördert werden. Auf dieser Basis können die Lernenden schließlich Lösungsansätze und eigene Positionen entwickeln.

Nach Möglichkeit verbinden wir diesen Ansatz mit folgenden Aktivitäten:

- gemeinsamen Aktionen
z.B. dem Bau eines Igelhauses oder Insektenhotels, dem Basteln von Tierspielzeug, dem Helfen im Tierheim, Backen
- dem Finden kreativer Ausdrucksformen
z.B. selbstgestaltete Plakate, Bilder, Fotografieren, Erstellen von Videos, Kunstaktionen
- Tierkontakte im Tierheim
z.B. mit Katzen spielen, Hunde ausführen, Kleintiere füttern

So kommt die Tierschutzlehrerin zu Ihnen

Kosten: Die Bildungsangebote der Wau-Mau-Insel sind kostenfrei. Zur Unterstützung unserer Tierschutzarbeit sind Spenden jedoch willkommen, um die anfallende Unkosten zu decken, die beispielsweise für Materialien im Unterricht anfallen.

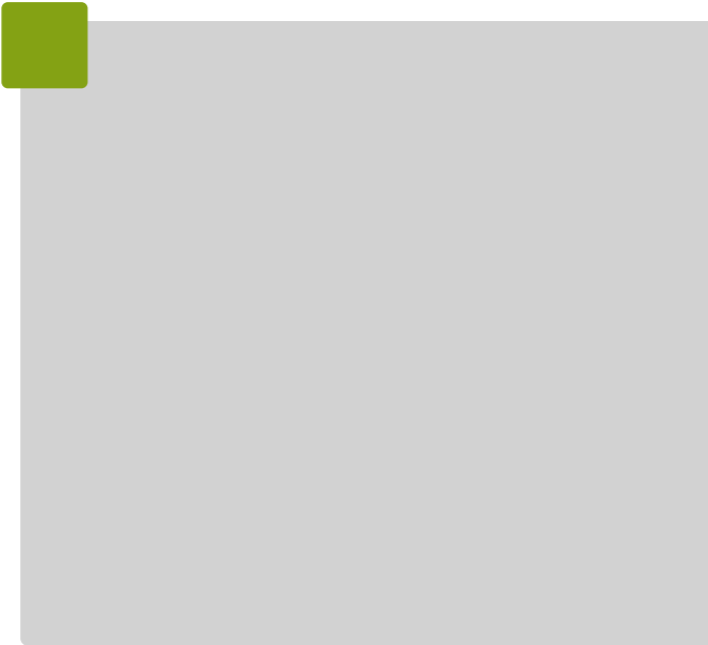
Ort: Die Angebote finden nach Absprache entweder im Seminarraum des Tierheims oder in Ihrer Einrichtung statt.

Termine: Die Termine erfolgen nach Vereinbarung.

Kontaktaufnahme: Wenn Sie mehr über den Tierschutzunterricht und unsere Bildungsangebote erfahren wollen, nehmen Sie gerne Kontakt auf. Auch bei konkreten Buchungsanfragen oder der Besprechung von lerninhalten hilft Ihnen Tierschutzlehrerin Inka Malchow gerne weiter und erstellt für Sie auf Wunsch ein individuelles Konzept. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Kontakt:
Inka Malchow

Email: i.malchow@bmt-tierschutz.de



Tierheim Wau-Mau-Insel

Schenkebier Stanne 20, 34128 Kassel

Telefonische Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 10 - 12 Uhr & 16 - 18 Uhr

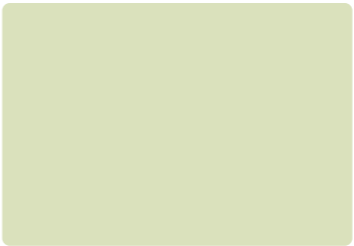
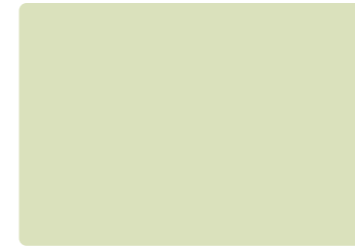
Telefon: 0561/861 56 80

Fax: 0561/861 56 81

E-Mail: tierheim@wau-mau-insel.de



Das Tierheim Wau-Mau-Insel ist einer von bundesweit 15 Standorten des bmt e.V. und das größte Tierheim Nordhessens. Bereits 1959 gegründet, versorgt das Tierheim heute im Durchschnitt 50 bis 100 Katzen, 50 bis 90 Hunde und 50 Kleintiere, bis diese in ein passendes neues Zuhause vermittelt werden. Um die Situation der Tiere in unserer Gesellschaft langfristig zu verbessern, leistet die Wau-Mau-Insel neben praktischer Hilfe für Tiere in Not präventiv Aufklärungsarbeit, um Menschen für die Bedürfnisse von Tieren zu sensibilisieren. Dabei spielt der Kinder- und Jugendtierschutz, kurz KiTi, eine zentrale Rolle. Neben den Bildungsangeboten für Einrichtungen und Gruppen finden im Tierheim regelmäßige Treffen der KiTi- und Mediengruppe in Kooperation mit dem Offenen Kanal Kassel statt.

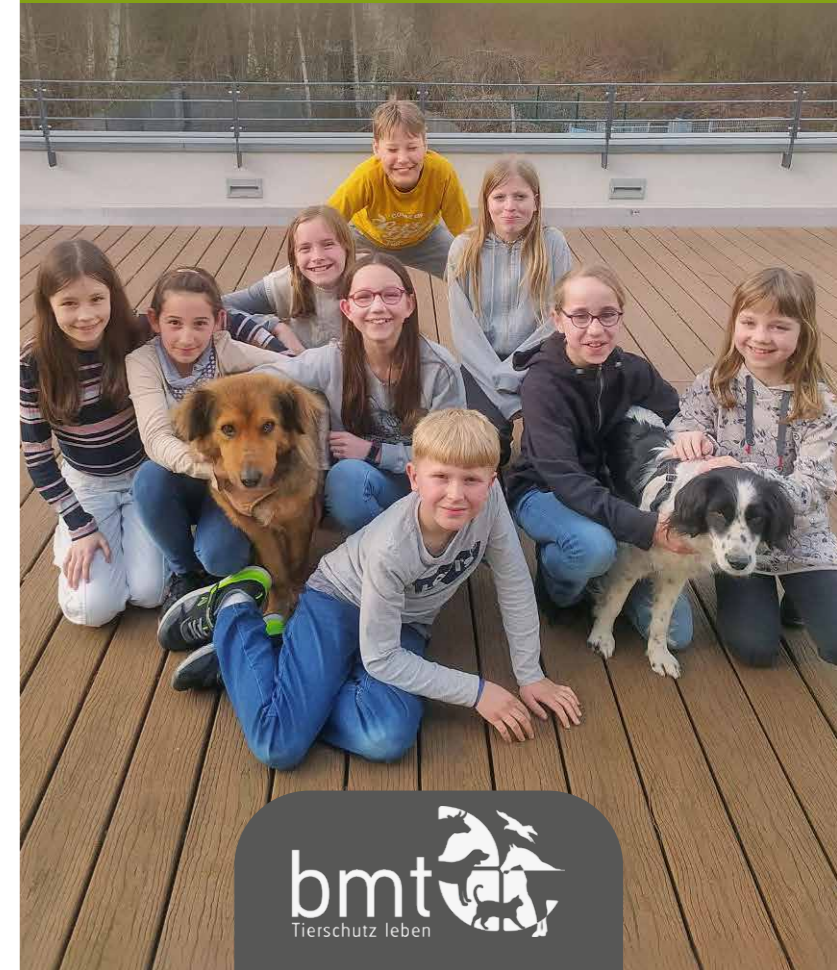


Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V.

Iddelsfelder Hardt, 51069 Köln

mail@bmt-tierschutz.de :

www.bmt-tierschutz.de





Tierschutz macht Schule

Kann man Tierschutz lernen? Aber sicher! Mit den Bildungsangeboten des Tierheims Wau-Mau-Insel kommt der Tierschutz sogar auf Wunsch in den Unterricht oder die Kindergruppe. Dabei lernen Kinder und Jugendliche die Bedürfnisse ihrer Mitwelt kennen, sich in andere Lebewesen einzufühlen und mit ihnen in Kontakt zutreten.

Woher kommt die Milch im Supermarkt? Sind schnurrende Katzen glücklich? Treten Elefanten gerne im Zirkus auf? Und wieso streicheln wir Hunde, während wir Schweine essen? Ob Kita, Hort, Schule oder Jugendeinrichtung: Die zur Tierschutzlehrerin ausgebildete Pädagogin Inka Malchow erklärt altersgerecht eine große Bandbreite an frei wählbaren Tierschutzthemen. Einfühlsam schafft sie es, selbst den kleinsten Tierschützer*innen komplexe Zusammenhänge begreiflich zu machen. Dazu zählen neben ethische Fragestellungen, die Mensch-Tier-Beziehung und die Stellung der Tiere in unserer Gesellschaft. Darüber hinaus bietet der Tierschutzunterricht die Möglichkeit, den Tieren hautnah zu begegnen.



Für die Mitwelt sensibilisieren

Als Tierheim ist es die Aufgabe der Wau-Mau-Insel, Tieren in Not zu helfen und über ihre Bedürfnisse aufzuklären. Denn Information bildet neben Mitgefühl die Grundlage für einen respektvollen Umgang mit unseren Mitgeschöpfen. Die Bildungsangebote der Wau-Mau-Insel sensibilisieren die Heranwachsenden, Tiere als fühlende Lebewesen mit eigenen Bedürfnissen wahrzunehmen. Schließlich entscheiden die Kids von heute, wie die Gesellschaft von morgen mit Tieren umgeht. Dabei setzen wir nie auf Belehrungen, sondern fördern die Neugier der Kinder und bestärken diese in ihrem Interesse an ihrer Mitwelt.



Angebote für Klassen und Gruppen

- Unterrichtseinheiten
- Projekttag
- Führungen mit anschließenden Workshops im Tierheim
- fortlaufende Gruppenangebote wie Tierschutz-AGs
- Aktionstage
- Ferienprogramme
- Ausflüge
- Begleitete Tierpatenschaften als Klasse/Gruppe